



„Bei der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, Generaldirektion, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf fünf Jahre die Stelle einer/eines

**Wissenschaftlichen Archivarin/Archivars  
bis Entgeltgruppe 13 TVöD  
- je nach Qualifikation -  
Kennziffer: SBB 20-2011 (GD)**

mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (z. Zt. 19,5 Stunden) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt vorbehaltlich der Regelungen der noch ausstehenden Entgeltordnung zum TVöD.

**Aufgabengebiet:** Mitarbeit an den Aufgaben der durch Bund und Länder geförderten nationalen „Koordinierungsstelle“ zur Entwicklung einer deutschlandweiten Gesamtstrategie für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts, die folgende Kernbereiche beinhaltet: Konzeption und Koordination der Gesamtstrategie; nationales Projektmanagement (Anregung und Koordination von Modellprojekten); Entwicklung von Marketingstrategien zwecks Sensibilisierung der Öffentlichkeit; spartenübergreifender Beratungsservice gegenüber Einrichtungen hinsichtlich Beantragung von Bestandserhaltungsvorhaben; strukturierte Informationsvermittlung; Aufbau einer Projektdatenbank; Erstellen einschlägiger konzeptioneller Vorlagen für den Fachbeirat.

**Anforderungen:** Ausbildung für den höheren Archivdienst oder vergleichbare Fachqualifikation; abgeschlossenes Hochschulstudium in den Geisteswissenschaften oder auf vergleichbarem Gebiet; ausgeprägte konzeptionelle Fähigkeiten; weitgehende Erfahrung mit Hintergründen und Konzepten im Bereich der Bestandserhaltung (Schadensbilder, Maßnahmepläne, Handlungsempfehlungen etc.) bzw. die Fähigkeit, sich in entsprechende Fragestellungen rasch einzuarbeiten; sehr gute anwendungsbezogene Kenntnisse von IT-Standardprogrammen; sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit; termingerechte Arbeitshaltung, zielorientierter Arbeitsstil, hohe Belastbarkeit, ausgeprägte Teamfähigkeit und Kommunikationsstärke, Engagement und Flexibilität.

**Erwünscht:** Kenntnisse im Bereich der Drittmittelförderung und des Zuwendungsrechts; Erfahrungen im Projektmanagement; sichere Kenntnis der englischen Sprache.

Spät- und Samstagsdienste sind nicht ausgeschlossen. Die Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung gemäß den dienstlichen Erfordernissen wird vorausgesetzt.

Die Stiftung Preussischer Kulturbesitz gewährleistet die Gleichstellung von Frauen und Männern nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes. Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bewerbungen mit einem Lebenslauf, beruflichem Werdegang und Zeugnissen/Beurteilungen (ein Hinweis auf die Personalakte genügt nicht) werden unter Angabe der Kennziffer **SBB 20-2011 (GD)** bis zum **12. August 2011** erbeten an:

**Generaldirektorin der Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Personalstelle (Z 1.3), 10772 Berlin.**

Von Bewerbungen in elektronischer Form bitten wir abzusehen. Bewerbungen können grundsätzlich nur zurückgesandt werden, wenn ihnen ein frankierter Rückumschlag beiliegt.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Dr. Hartwig unter der Rufnummer 030/266 43 3134.“